Quellen und Litteratur

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern**

Band (Jahr): **16 (1900-1902)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Quellen und Litteratur.

Dieser Abhandlung liegen hauptsächlich folgende Quellen zu Grunde:

I. Ungedrucktes Material.

Urkunden in den Staatsarchiven Bern, Luzern, Basel und Aargau.

Alte Missivenbücher der Stadt Bern, cit. A. Miss.

Teutsch Missivenbücher der Stadt Bern, cit. T. Miss.

Teutsch Spruchbücher der Stadt Bern, cit. T. Spruchb.

Briefbücher im Staatsarchiv Basel-Stadt, cit. Briefb.

Der Briefwechsel Wilhelms von Grünenberg im Staatsarchiv Basel-Stadt, mit einigen andern Dokumenten zusammengefasst unter dem Titel Adelsarchiv Grünenberg G^2, cit. Adelsarchiv.

II. Gedrucktes Material.

a. Urkunden- und Regestenwerke.

Fontes rerum Bernensium, cit. F. R. B.

Urkundenbuch der Stadt Basel.

Urkundenbuch der Landschaft Basel.

Urkundenbuch der Abtei St. Gallen.

Trouillat, Monuments de l'histoire de l'ancien évêché de Bâle, cit. Trouillat.

Matile, Monuments de l'histoire de Neuchâtel, cit. Matile.

Herrgott, Genealogia diplomatica gentis Habsburgicae, cit. Herrgott.

Neugart, Codex diplomaticus Alemanniae et Burgundiae, cit. Neugart.

R. Thommen, Urkunden zur Schweizergeschichte aus österreichischen Archiven, Bd. 1, cit. Thommen.

Solothurner Wochenblatt, cit. Sol. Wochenbl.

Th. von Liebenau, Sammlung von Aktenstücken zur Geschichte des Sempacherkrieges, im Archiv für schweiz. Geschichte, Bd. 17, cit. Sempacher Akten.

Amtliche Sammlung der ältern eidgenössischen Abschiede, cit. Abschiede.

Urkunden und Regesten im Geschichtsfreund der fünf Orte, cit. Geschichtsfr.

Th. von Mohr, Die Regesten der Archive in der schweiz. Eigenossenschaft, darunter bes. P. Gallus Morell, Die Regesten der Benediktinerabtei Einsiedeln, cit. Morell, und J. J. Amiet, Die Regesten des Frauenklosters Fraubrunnen, cit. Amiet.

E. M. Lichnowsky, Geschichte des Hauses Habsburg, cit. Lichnowsky.

J. Chmel, Regesta Friderici IV., cit. Chmel.

Pfandschaften der Herrschaft Österreich, bei J. E. Kopp, Geschichtsblätter aus der Schweiz, 2. Bd., cit. Kopp, Geschichtsbl.

b. Chroniken.

Die Berner Chronik des Conrad Justinger ed. Studer.

Anonyme Stadtchronik ed. Studer.

Die Klingenberger Chronik ed. Henne.

Die Chronik des Hans Fründ ed. Kind, cit. Fründ.

Die Chroniken des Hans Brüglinger, Erhard von Appenwiler, Henmann Offenburg und Heinrich von Beinheim im 4. und 5. Band der „Basler Chroniken“.

Die St. Urbaner Chronik Sebastian Seemanns ed. Liebenau im Jahrgang 1897 der „Cistercienser-Chronik“, cit. Seemann.

Tschudi, Chronicon Helveticum ed. Iselin, cit. Tschudi.

c. Jahrzeitbücher.

Abtei St. Urban, Geschichtsfr. Bd. 16 und Mon. Germ. Hist. Necrol. I.

Kirche zu Grossdietwil, Geschichtsfr. Bd. 49.

Frauenkloster Fraubrunnen, bei Amiet.

Vincentiusmünster in Bern, Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern Bd. 6.

Chorherrenstift in Beromünster, Geschichtsfr. Bd. 5.

Kirche zu Büron, Kt. Luzern, Geschichtsfr. Bd. 15.

Teutschritter-Haus Hitzkirch, Geschichtsfr. Bd. 11.

Clarissinnen in Zofingen, Geschichtsfr. Bd. 22.

Chorherrenstift Zofingen, Anzeiger für schweiz. Geschichte 1897.

St. Ursuspfarrstift zu Solothurn, bei J. Amiet, Das St. Ursus Pfarrstift zu Solothurn.

Barfüsser zu Solothurn, nach dem Solothurner Wochenblatt und einer Abschrift in der Bibliothek von Mülinen.

Deitingen, ungedruckt, Abschrift im Staatsarchiv Luzern.

Litteratur fand sich vornehmlich bei:

J. E. Kopp, Geschichte der eidgenössischen Bünde, cit. Kopp.

A. Ph. von Segesser, Rechtsgeschichte der Stadt und Republik Luzern, cit. Segesser.

Th. von Liebenau, Die Schlacht bei Sempach, Gedenkbuch zur 5. Säcularfeier.

Mone, Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins, cit. Mone.

M. Estermann, Geschichte der Pfarreien Grossdietwil und Grosswangen, Geschichtsfr. Bd. 49, cit. Estermann.

J. Käser, Topographische, historische und statistische Darstellung des Dorfes und Gemeindsbezirkes Melchnau, cit. Käser.

F. A. Flückiger, Geschichte des Amtes Aarwangen, Abhandlungen des historischen Vereins des Kantons Bern, 1. Jahrgang, cit. Flückiger.

Gottfried von Mülinen, Genealogie der Freiherren von Grünenberg, Manuskript, von Herrn Prof. Dr. W. F. von Mülinen mir gütigst zur Verfügung gestellt, cit. Geneal.

Auf weiteres Material wird am betreffenden Orte hingewiesen.

NB. Die den Siegeln beigefügten Zahlen beziehen sich auf die Abbildungen, welche im Jahrgang 1900 der „Achives héraldiques suisses“ erschienen sind.